

Laufamholz tankt weiter Selbstvertrauen

SV Laufamholz 2 : 0 TSV Johannis 1883 II

Am vergangen Sonntag gelang es der 1.Mannschaft des SVL die ersten 3 Punkte auf heimischen Rasen einzufahren. Die 2. Garde des SV Laufamholz war ebenso erfolgreich und siegte verdient mit 4:1.

Um 15:00 Uhr hieß es an der Schupferstraße SVL I vs. Johannis 83 II. Die Blauweißen wollten mit einem Sieg im Rücken weitere drei Punkte einsammeln, für die Gäste aus Johannis galt es den ersten Sieg der Saison einzufahren. Nach zuvor zwei Niederlagen vor heimischem Publikum, wollten die Laufamholzer Kicker sich nun bei den Fans revanchieren und für den ersten Sieg daheim kämpfen.

Bis zur 25. Minute tröpfelte das Spiel nur wie das Wetter vor sich hin. Es dauerte bis zur 26. Minute bis Stürmer M. Rau und Gästekeeper S. Heimbürger in Aktion traten und beide Mannschaften wachrüttelten. Das Spiel war nun mehr vom guten Fußball geprägt mit mehr Ballbesitz für Laufamholz, jedoch ohne zwingende Aktionen. So ging es mit einem gerechten 0:0 in die Kabine.

Die Halbzeitsprache vom Ersatztrainer J. Oedinger muss die richtigen Knöpfe der Spieler gedrückt haben und der SVL begann druckvoll die 2. Halbzeit.

Die Hausherren agierten jetzt mit mehr Konsequenz und setzten die Gegner immer wieder unter Druck. In Minute 50. versuchte es C. Rupp mit einem Distanzschuss aus 30 Meter der jedoch am gut aufgelegten Gästekeeper scheiterte. Nur kurze Zeit darauf war es M. Rau der nach einem Freistoß nur um Haaresbreite den Kasten verfehlte.

Laufamholz wurde immer stärker und so war es den Gästen nur durch ein Foulspiel im rechten Mittelfeld möglich C. Rupp zu stoppen. Das Resultat: Gelb und Freistoß. Dieser wurde von M. Rau präzise in Richtung Elfmeterpunkt geschlagen wo C. Rupp bereits wartete und gekonnt zum 1:0 einköpfte.

Allerdings reichte das den Hausherren nicht aus. Die Laufamholzer machten weiter Druck und kamen immer wieder zu gefährlichen Torabschlüssen. In der 75. Minute war es dann soweit. Der eingewechselte L. Resch schnappte sich das Leder auf der linken Seite, ließ drei Verteidiger hinter sich und netzte mit einem gekonnten Abschluss zum hoch verdienten 2:0 ein.

In den letzten 15 Minuten erarbeiteten sich die Laufamholzer noch zahlreiche große Chancen um das Ergebnis noch in die Höhe zu stellen, doch leider bleiben die Stürmer an diesen Wochenende ohne Torerfolg. Für Aushilfscoach J. Oedinger war nach diesem Spieltag die Amtshandlung mit zwei Siegen, 6 Toren, 0 Gegentore und 6 Punkte zu Ende.



©Sanna Rupp, Susi Prösl

SV Laufamholz II 3 : 1 TSV 1846 Nürnberg

Auch die zweite Garde des SVL konnte an diesem Wochenende drei Punkte auf ihrem Konto verbuchen.

Zu Gast war der TSV 1846 Nürnberg der bis dato mit null Punkten den letzten Tabellenplatz besetzte. Von Beginn an hatte die Heimelf um R. Jancar das Spielgeschehen im Griff und lies den Gästen keine Chancen auch nur in die Nähe des eigenen Tores zu kommen. Bereits in der zwöften Minute gingen die Gastgeber durch M. Kesete in Führung. Nur 15 Minuten später konnte L. Resch, mit einem Kopfball aus 10 Metern über den Torwart, erhöhen. Wieder nur einige Minuten später traf erneut M. Kesete zum 3:0 Pausenstand.

Nach der Halbzeit geriet etwas Unordnung in die Reihen der Gastgeber jedoch hatte man zu jeder Zeit das Spiel im Griff. Durch eine Unachtsamkeit in der Abwehrreihe nach einem Eckball der Gäste, wurde durch M. Gebhardt der Anschlusstreffer erzielt, welcher auch gleichzeitig der 3:1 Endstand war.

In Summe hätte das Spiel höher gewonnen werden müssen, jedoch hatte C. Kuhn an diesem Sonntag offensichtlich einen toten Vogel einstecken und vergeigte rund sieben 100%ige Chancen alleine vor dem gegnerischen Tor.

Aufstellung: Walther, Carl, Prösl (32 Minute Pleyer), Kougioumtzidis, Meier, Leithner, Gerner (85 Minute Schwarm), Resch (46 Minute Piludu), Kuhn, Amore,



©Sanna Rupp, Susi Prösl



©Sanna Rupp, Susi Prösl



©Sanna Rupp, Susi Prösl